

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einführungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 26.

Freitag den 26. Januar

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
anzuzeigen.



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag den 26. Januar, Abends 7 1/2 Uhr:

X. Concert

unter Mitwirkung

des Fräulein **Maria Fromm** aus Frankfurt a. M. (Piano),

des Herrn **Franz Nachbaur**, Kgl. Bayr. Hofopern- und
Kammersänger aus München (Tenor),

des Herrn **Herm. Ritter**, Grossherzogl. Kammervirtuos und
Professor an der Kgl. Musikacademie in Würzburg (Viola alta)

und des auf ca. **60 Musiker verstärkten städtischen
Curorchesters** unter Leitung des Herrn Capellmeisters
Louis Lüstner.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. „Mazeppa“, symphonische Dichtung (nach Victor Hugo) . . Liszt.
2. Concertstück in F-moll für Pianoforte mit Orchester . . Weber.

Frl. **Fromm**.

Feuilleton.

Wiesbaden, 26. Januar. Wir glauben die Aufmerksamkeit unserer
Leser ganz besonders auf das Programm des heute Abend im Curhause
stattfindenden X. Cyklusconcertes lenken zu sollen, in welchem be-
kanntlich der berühmte Königl. Bayr. Kammersänger Herr Franz Nach-
baur, Fräulein Maria Fromm und der Meister des Viola-alta-Spieles
Herr Professor Herm. Ritter mitwirken. Der orchestrale Theil des Con-
certes verdient durch den Vortrag der symphonischen Dichtung „Mazeppa“
(nach Victor Hugo) von Liszt ganz besondere Beachtung.

— Die Aachener Zeitung „Echo der Gegenwart“ schreibt:

„Die electricen Bäder im Badehause zur „Königin von Ungarn“, über deren
practische innere Einrichtung wir jüngst zu berichten Veranlassung nahmen, erfreuen sich,
wie wir im Interesse des hiesigen Badewesens mittheilen können, eines stets wachsenden
Zuspruches. Der Grund der zunehmenden Frequenz ist einerseits die Vervollkom-
mung der für die meisten neuralgischen Leiden heilkräftigen Bäder, und andererseits
wohl auch der nicht zu hoch angesetzte Abonnementspreis, der es selbst weniger mit
Glücksgeheimen Gesegneten möglich macht, eine solche Cur durchzumachen.“

Dieselben electricen Bäder im Hotel „Nassauer Hof“ hier gegen Gicht, Rheuma-
tismus, Lähmungen, Nervenleiden &c., mit separater Herren- und Damen-Abtheilung, jetzt
mit Gasheizung auf das comfortabelste neu eingerichtet, erfreuen sich daselbst auch schon
eines guten Zuspruches.

Es sind ausser den electricen Vollbädern auch Sitz-, Arm-, Hand- und Fussbäder
aufgestellt, welche die Curgäste zu jeder Zeit besichtigen können.

Für die Winter-Saison sind auch hier ermässigte Preise eingeführt.

Eine Taubstumme in Flammen. Dieser Tage war die Eisbahn bei dem Gries-
schen Ziegelofen in Post der Schauplatz eines schrecklichen Unglücksfalles. Unter den
Zuschauern, welche mit Interesse das rege Treiben der Schlittschuhläufer verfolgten,
befand sich auch das bei der Doctorswitwe Frau Marie Peller bedienstete Stubenmädchen
Margarethe Windisch. Da ereignete es sich, dass einer der Herren, ein langsames

3. Concert-Arie Mozart.
Herr **Nachbaur**.
4. Concert in C-dur für Viola alta mit Orchester H. Ritter.
Herr **Ritter**.
5. Soli für Pianoforte:
a) Presto in G-dur Scarlatti.
b) „Abends“, aus den Phantasie-Stücken Schumann.
c) Walzer in Es-dur Rubinstein.
Frl. **Fromm**.
6. Lieder mit Pianoforte:
a) „Es blinkt der Thau“ Rubinstein.
b) Der Neugierige Schubert.
c) Wanderlied Schumann.
Herr **Nachbaur**.
7. Soli für Viola alta:
a) Schummerlied (mit Streichorchester)
b) „Rococo“, Pastorale und Gavotte (mit Pianoforte) } . H. Ritter.
Herr **Ritter**.

Der **Concertflügel** ist aus der Fabrik von **Th. Steinweg
Nachf.** in Braunschweig.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: **4 Mark**; II. reservirter Platz: **3 Mark**;
Nichtreservirter Platz **2 Mark**.

Billets können **nur soweit Raum vorhanden** verausgabt werden.

Die **Gallerie rechts** wird nur erforderlichen Falles geöffnet.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen
Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern
geöffnet.

Städtische Cur-Direction: **F. Heyl**.

Tempo nehmend, sich eine Cigarre anbrannte und das Wachshölzchen in dem Augenblicke
von sich warf, als er vor dem Mädchen vorüberglitt. Das brennende Wachshölzchen fiel
gerade unter den Stuhl, auf welchem das Mädchen sass und im nächsten Augenblicke
gingen die Kleider zu brennen an. Mehrere Herren auf der Eisbahn bemerkten dies und
riefen das Mädchen an. Aber die Taubstumme vernahm natürlich nichts von den Zurufen.
In der folgenden Secunde sprang die Aermste, das Feuer gewahrend, vom Sessel auf und
began laut kreischend und schreiend herumzulaufen, worauf das Feuer durch die Zugluft
sich noch vergrösserte und die Aermste förmlich in Flammen stand. Die mit Blitzesschnelle
an den Rand der Eisbahn gelangenden Herren konnten, als sie den Boden betraten sich
nur schwer auf demselben bewegen. Bald hatten sie das Mädchen erreicht, rissen ihr die
Kleider vom Leibe und warfen die Jammernde zu Boden, um die Flammen zu ersticken.
Die Arme war zwar gerettet, aber sie hatte bedeutende Brandwunden an den Füssen und
Händen erlitten, weshalb sie, nachdem man sie in einen Plaid gehüllt hatte, ins Spital
überführt werden musste. Durch diesen Unglücksfall, der alle Gäste aufs Tiefste er-
schütterte hatte, war die Unterhaltung natürlich zu Ende. Unter den Gästen wurde über
Initiative der Hausfrau eine Collecte für die Bedauernswerthe eingeleitet, welche ein an-
sehnliches Stümchen ergab.

Wer will „Fürst“ werden. Wer das erforderliche Kleingeld dazu besitzt, dem
ist augenblicklich eine sehr günstige Gelegenheit hierzu geboten. Er braucht nur das
Fürstenthum Parrano zu kaufen, das zur Versteigerung von dem Gerichtshofe von Orvieto
ausgeschrieben ist. Die Feilbietungsbedingungen heben ausdrücklich hervor, dass mit dem
Besitze der Fürstentitel verbunden ist.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
24. Jan. 10 Uhr Abends	759.4	— 4.7	75 %
25. „ 8 „ Morgens	749.7	— 7.6	81 „
2 „ 2 „ Mittags	748.7	— 4.0	65 „

24. Jan. Niedrigste Temperatur — 4.7, höchste — 1.0, mittlere — 2.7.

Allgemeines vom 25. Jan.: Gestern Mittag heiter, leichter Ostwind; Abends
klar und ziemlich kalt, starker Frost; heute Morgen Reif, heiter, leichte Schleierwolken,
mässiger Südost.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 25. Januar 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Kugler, Hr. Kfm., Eisenach. Goldsticker, Hr. Kfm., Berlin. Herder, Hr. Kfm., Cöln. Chan, Hr. Kfm., Berlin. Kreuzberg, Hr. Kfm., Ahrweiler. Lindenberg, Hr. Kfm., Berlin. Rehfuß, Hr. Kfm., Kehl. Schulz, Hr. Kfm., Altvörder.

Hotel Dahlheim: Scanlan, Hr. Rent., Glasgow.

Hotel Dausch: v. Scheden, Hr. Major, Mainz.

Engel: de Bleszynski, Hr., Galizin.

Einhorn: Nitzel, Hr., Weilburg. Krauss, Hr. Kfm., Hanau. Halle, Hr. Kfm., Leipzig. Libbner, Hr. Kfm., Speier. Laux, Hr. Kfm., Benzheim. Gutenstein, Hr. Kfm., Limburg. Vogt, Hr. Gutsbes., Grebenroth. Vogt, Hr. Gutsbes., Holzhausen. Löschhorn, Hr., Leipzig.

Eisenbahn-Hotel: Hegenbarts, Hr. Kfm., Mistersdorf. Goeters, Hr. Kfm., Rheydt.

Europäischer Hof: Meder, Hr. Kfm., Berlin. de Hartog, Hr. Musikdirector m. Fam., Paris.

Grüner Wald: Ueberle, Hr. Bergwerksdirector, Ober-Lahnstein. Fischer, Hr. Kfm., Cassel. Hahn, Hr. Kfm., Frankfurt. Schönring, Hr. Kfm., Elberfeld.

Hotel zum Hahn: Rissen, Hr. Kfm., Mannheim.

Nassauer Hof: Goldmann, Hr., Mannheim. Curtial, Hr., Aachen.

Nonnenhof: Humbert, Hr. Kfm., Eschwege. Mager, Hr. Kfm., Cöln. Ost, Hr. Kfm., Kempten. Hill, Hr. Kfm., Berlin.

Rhein-Hotel: Lorenz, Hr. Prem.-Lieut., Erfurt. Vollrath, Hr. Lieut., Erfurt.

Schützenhof: Fritz, Hr. Kfm., Frankfurt. Joseph, Hr. Kfm., Stuttgart. Fahrenbach, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel Spener: Doebl, Frau Major m. Kind u. Bed., Düsseldorf.

Tannus-Hotel: Gerson, Hr. Rent., Mannheim. Suth, Hr. Kfm., Cöln. Sobernheim, Frl. Rent., Frankfurt.

Hotel Weiss: Hoese, Hr. Gutsbes., Berlin. Napp, Fr., St. Goar.

In Privathäusern: von der Basche-Haddenhausen, Frau Baron, Thale, Villa Losenhain. von Gayl, Frl. m. Bed., Thale, Villa Rosenhain.



II. GROSSER MASKENBALL

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 27. Januar 1883.

Zwei Orchester.

Ball-Dirigent: O. Dornewass.



Der Ball beginnt um 8 Uhr, die Säle werden nicht vor 7 Uhr geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Curtaxkarten erhalten an der Tageskasse im Hauptportal bis Samstag Abend 5 Uhr, gegen Abstempelung ihrer personellen Karten besondere Eintrittskarten zum Ball à 2 Mark pro Person.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle nur in entsprechendem Maskencostüme oder Ball-Anzug (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnestistischem Abzeichen gestattet ist.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Bekanntmachung.

Laden-Verpachtung.

In der neuen Colonnade des Curhauses ist ein Laden, zweibogig, mit Wohnzimmer über demselben, zu vermieten. Jährlicher Miethpreis: ca. 800 Mark. Bedingung: Caution oder ausreichende Bürgschaft bis zum Betrage von 400 Mark.

Die Miethzeit beginnt am 1. April 1883 und endigt mit dem 31. März 1887.

Oeffentliche Versteigerung des Ladens am

Donnerstag den 8. Februar 1883, Vorm. 10 Uhr.

Schriftliche Gebote sind bis zum gleichen Termine einzusenden.

Wiesbaden, 19. Januar 1883.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Deutsche Weinstube

„Zum rothen Haus“

von Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Vorzügliche Weine.

4104

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Domino's
für Damen und Herren;
Gold- und Silberbesätze aller Art;
Atlaslarven &c. &c.
empfiehlt
Christ. Jstel,
4103 Webergasse 16.

Bazar für Herren-Artikel.
Grosses Lager sämtlicher
Herren-Artikel
Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.
Specialität: Englische Artikel für Herren.
Rosenthal & David
Wiesbaden Langgasse 31. gegenüber dem Hotel zum Adler.

Merkel'sche Kunst-Ausstellung
Neue Colonnade, Mittelpavillon.
Abonnements für das Jahr 1883: für Familien 15 Mk., für einzelne Personen 10 Mk.
Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

W. Heuzeroth
Kurzwaaeren & Stickereien | Tapisserie, Broderies
jeder Art in grosser Auswahl. | et Merceries en tous genres.
Manufactory of German Needlework
Burgstrasse 13 | Haberdashery, Embroidery | 13 Burgstrasse

Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Cigarren, Cigaretten & Tabake
in- & ausländischen Fabrikats empfiehlt
Langgasse 45, A. F. Knetsch, Langgasse 45.

S. Eichelsheim-Axt
Confection — Kleidermacherin
Dress-Macker
(1. Etage) 39 Langgasse 39 (1. Etage.)
empfiehlt sich in Anfertigung sämtlicher
Damen-Toiletten. 4107
Prompte und reelle Bedienung.

Geschw. Broelsch
Hoflieferanten
10 grosse Burgstrasse 10
Magasin de Modes
Robes et Confection
4015 an tous les genres.

Comfortable Wohnung in
bester Cullage (Sonnen-
seite) mit Pension preiswürdig
für den Winter abzugeben. Näh.
Expedition d. Bl. 4106

An English Lady, certificated, speaking French and German, wishes to give lessons in languages or in other branches of education. Further particulars 4121
Idsteiner Weg 3.

Englischer Unterricht
wird von einer Dame (geb. Engländerin) erteilt. Näheres in der Buchhandlung von Jurany & Hensel. 4122

Leçons Particuliers d'une Institutrice française, Marie de Bostel, Schützenhofstrasse 4. 4105

Villa Frankfurterstr. 16
sind schön möblierte Zimmer mit guter Pension zu vermieten. 4120

Villa Speranza, Parkstr. 3.
Möblierte Zimmer und Pension. 4110

Tageskalender.
Freitag, den 26. Januar 1883.
7 1/2 Uhr: 10. Concert der Curdirection.